PRESSEMITTEILUNG

Mecklenburg-Vorpommern

Biosphärenreservatsamt
Schaalsee-Elbe
Untere Naturschutzbehörde

Biosphärenreservat
Flusslandschaft Elbe -
Mecklenburg-Vorpommern

unesco
Biosphärenreservat

Boizenburg/Elbe, 21.10.2025

Ihre Ansprechperson

Dirk Foitlänger

Dezernat 4 -
Öffentlichkeitsarbeit und Gebiets-
management Elbe
Tel.: +49 385 58863167
E-Mail: d.foitlaenger@
bra-schelb.mvnet.de

Zum „Tag der Biosphärenreservate“

Herbstliche Radtour & Multivision „Der Osten - Deutschlands wilde Seite“

Am 3. November 2025, findet zum vierten Mal der „Internationale Tag der Biosphärenreservate“ statt. An diesem Tag ehrt die UNESCO die weltweit fast 800 Biosphärenreservate, zu denen auch die beiden UNESCO-Biosphärenreservate Flusslandschaft Elbe und Schaalsee gehören.

UNESCO-Biosphärenreservate spielen eine zentrale Rolle, wenn es um den Erhalt von besonderen Natur- und Kulturräumen geht. Neben der Schutz-funktion steht hier vor allem die verträgliche Nutzung einer über Jahrhunderte gewachsenen Kulturlandschaft in Verbindung mit der Förderung von Forschung, Bildung und nachhaltiger Entwicklung im Vordergrund.

Der **Internationale Tag der Biosphärenreservate** ist nicht nur ein Anlass zum Nachdenken, sondern auch eine Einladung, diese Modellregionen einmal (anders) kennenzulernen. Daher lädt das Biosphärenreservatsamt Schaalsee-Elbe zu **zwei Veranstaltungen** ins UNESCO-Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe M-V ein:

Während der vierstündigen und ca. 30 km langen „**Herbstlichen Radtour durch die Deich- und Polderlandschaft**“ können die Teilnehmenden mit Ranger Burkhard Fellner den beginnenden Vogelzug erleben und nordische Gänse, Seeadler, Silberreiher oder verschiedene Entenarten beobachten. Der Treffpunkt ist am Sonntag, den **2.11.2025**, um 9:00 Uhr an der Pegelanzeige des Boizenburger Hafens. Ein Fahrrad und ein Fernglas sind Voraussetzung für die kostenfreie Rundtour.

Am Montag, den **3.11.2025**, gibt es um 19:00 Uhr die **Multivision „Der Osten - Deutschlands wilde Seite“**. Dafür war der Tier- und Naturfotograf Christian Jakimowitsch jahrelang im Osten unterwegs, um dort beeindruckende Tierfotografien und stimmungsvolle Landschaftsaufnahmen in den Biosphärenreservaten und Nationalparken einzufangen - von der mal so lieblichen, mal so rauen Küste der Ostsee, dem ehemaligen Grenzstreifen entlang von Schaalsee und Elbe, den kargen Sandflächen der

Hausanschrift
Biosphärenreservatsamt
Schaalsee-Elbe
Wittenburger Chaussee 13
19246 Zarrentin

Tel.: 0385 58863100
Fax: 0385 58863120
poststelle@bra-schelb.mvnet.de

Internet
www.elbetal-mv.de

V.i.S.d.P.
Anke Hollerbach

Allgemeine Datenschutzinformation
Der Kontakt mit dem Biosphärenreservatsamt Schaalsee-Elbe ist mit der Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen ggf. mitgeteilten persönlichen Daten verbunden (Rechtsgrundlage: Art. 6 (1) e DSGVO i.V.m. § 4 (1) DSG M-V). Weitere Informationen erhalten Sie unter www.elbetal-mv.de/datenschutz

Bergbaufolgelandschaft, den ausgedehnten Truppenübungsplätzen, den wildromantischen Tälern des Thüringer Waldes bis hin zu den einsamen Felsen der Sächsischen Schweiz. Der Eintritt in den Medienraum EinFlussReich (Am Elbberg 8-9) in Boizenburg ist frei.

Weitere Informationen gibt es unter www.elbetal-mv.de und Tel. 0385 58863100.

Die zugesendeten **Fotos** dürfen nur zur aktuellen Berichterstattung im Zusammenhang mit der Pressemitteilung vom 01.10.2025 mit Fotonachweis verwendet werden. Eine Archivierung der Fotos ist nicht gestattet.

Felslandschaft der Sächsischen Schweiz (© Christian Jakimowitsch)

Wiedehopf (© Christian Jakimowitsch))

Rastvogelbeobachtung an der Elbe mit Ranger Burkhard Fellner (Foto: I. Valentin)

Rastvogelbeobachtung an der Elbe mit Ranger Burkhard Fellner (Foto: © B. Fellner)